

KULTURNY RUM HORNJA LUŽICA-DELNJA ŠLESKA

KULTUR Raum

OBERLAUSITZ-NIEDERSCHLESIEN



KULTURELLE BILDUNG

FÜR
PÄDAGOGISCHES
PERSONAL



WEITERBILDUNGSKATALOG 2023/2024

Seminare und Workshops der kulturellen Bildung
für pädagogisches Personal

www.kulturraum-on.de

2023/2024

WEITERBILDUNGSKATALOG

Seminare und Workshops der kulturellen Bildung
für pädagogisches Personal

Netzwerkstelle Kulturelle Bildung
Kulturraum Oberlausitz Niederschlesien



SACHSEN

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	05
Puppenbau	08
Tanz	09
Darstellendes Spiel	10
Animationsfilm & Puppenspiel	11
Pädagogik & Natur	12
Buchbinden	14
Schauspiel	15
Singen mit Kindern	16
Puppen – Theater – Pädagogik	18
Therapeutisches Bildermalen	19
Buch- und Schreibwerkstatt	20
Malort	22

SYMBOL-LEGENDE

-  Teilnehmendenzahl
-  Zeitaufwand
-  Benötigtes Material bzw. Werkzeug
-  Raumanforderung

NETZWERKSTELLE KULTURELLE BILDUNG

Seminare und Workshops für neue Impulse und Ideen zur Gestaltung Ihres beruflichen Alltags finden meist in den größeren Städten wie Dresden, Leipzig, Chemnitz oder weit über das Bundesland Sachsen hinaus statt. Für Personal in ländlich gelegenen Bildungseinrichtungen, wie z.B. in Kitas und Schulen, sind die langen und kostenintensiven Wege zu Weiterbildungsformaten eine große Herausforderung. Um Ihnen einen unkomplizierten Zugang zu Weiterbildungsangeboten mit Schwerpunkt auf der kulturellen Bildung zu gewährleisten, bietet die Netzwerkstelle Kulturelle Bildung des Kulturraumes Oberlausitz-Niederschlesien seit 2019 **kostenfreie mobile Weiterbildungen** an, die sich auf die Vermittlung von künstlerisch-kreativen Methoden und Ansätzen konzentrieren.



Livia Knebel
Leiterin Netzwerkstelle Kulturelle Bildung

Kulturelle Bildung ist eine besondere Methode zur Wissensaneignung in allen Lebens- und Themenbereichen. Durch das Erleben von Selbstwirksamkeit können sich grundlegende Fähigkeiten und Fertigkeiten im Sinne sozialer Kompetenzen entfalten. Werden Kinder und Jugendliche begleitet und animiert, selbst künstlerisch aktiv zu werden und sich auszudrücken, stärkt dies darüber hinaus das Urteilsvermögen, trägt zur Wahrnehmungsfähigkeit für komplexe Zusammenhänge bei und ermutigt zur verantwortlichen Mitgestaltung der Gesellschaft. So können Sie durch das Erlernen kultureller Bildungsmethoden Ihre beruflichen Kompetenzen erweitern und den Bildungsalltag von Kindern und Jugendlichen und Erwachsenen auf spielerische und freudebringende Art und Weise nachhaltig bereichern.

Ich freue mich, Ihnen hiermit die Übersicht an kulturellen Weiterbildungen für das Schuljahr 2023/24 vorstellen zu

können. In Zusammenarbeit mit kulturpädagogisch erfahrenen Künstlerinnen und Künstlern entstanden 12 Weiterbildungen der Fachbereiche darstellende und bildende Kunst, Puppenspiel, Naturpädagogik, Musik, Medienkompetenz und Tanz. Die meisten davon können, auf die individuellen Bedürfnisse Ihrer Einrichtung und Ihrer pädagogischen Arbeit angepasst, in den Räumlichkeiten Ihrer Einrichtung stattfinden, was sich unter anderem zur Gestaltung pädagogischer Fachtage oder auch als teambildende Maßnahme eignet. Dank einer Förderung durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus und dem Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien sind die nachstehend aufgeführten Workshops und Seminare für Sie kostenfrei.

Terminanfragen richten Sie bitte unter Nennung der/s entsprechenden Angebote/s per E-Mail an die Netzwerkstelle Kulturelle Bildung: kulturellebildung@kreis-gr.de. Wir stehen Ihnen gern für eine individuelle und detaillierte Absprache von Inhalten und Ideen zur Verfügung und hoffen auf den ein oder anderen neuen, kreativen Impuls für Ihre Arbeit.

Herzliche Grüße

Livia Knebel

Leiterin Netzwerkstelle Kulturelle Bildung
Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien



Anne Swoboda, Theater 7schuh
Foto: Paul Glaser

PUPPENBAU

Annekatri Heyne

Dipl. Designerin und Figurenbildnerin

www.theaterfiguren-heyne.de

Qualifikation:

- Studium an der Fachschule für angewandte Kunst in Heiligendamm, Abschluss: Diplomdesignerin
- Lehrtätigkeit im Figurenbau für Erwachsene an den freien Weiterbildungsstätten Figurentheater-Kolleg in Bochum und Hof Leberherz in Warmen
- Puppengestalterin am Figurentheater Chemnitz
- Ganztagesangebote an Grund- und Förderschulen
- Projektarbeit für kulturelle Bildung, z.B. „Kultur macht stark“ und „Kita sucht Künstler“



Folgende Angebote eignen sich für Erzieherinnen und Erzieher in Kita und Hort sowie Pädagoginnen und Pädagogen an Grund- und Förderschulen.

Angebot 1: Handpuppenbau aus textilen Materialien

Handpuppen und ihre Köpfe lassen sich sehr gut aus textilen Materialien herstellen. Nach ausgewählten Schnittvorlagen wird die Kopfform aus Trikotstoff mit Polyesterwatte gefüllt und durch Nähen, Stopfen, Drücken, Abbinden und Zusammenziehen ein plastischer Kopf geschaffen. Man kann das Ergebnis ganz dem Zufall und dem Material überlassen oder auch ganz bewusst durch Aufsetzen und Annähen von extra geformten Teilen charakteristische Gesichter entstehen lassen. Zur Vervollständigung der Figur wird ein Handpuppenkleid genäht. Eine Nähmaschine ist dafür nicht zwingend erforderlich. Nadel und Faden sind die wichtigsten Arbeitsmittel.

Angebot 2: Herstellung einer Socken-Klappmaulfigur

Aus Socken in verschiedenen Größen und Farben lassen sich witzige und ausdrucksvolle Köpfe erschaffen. Diese Technik kann mit etwas Unterstützung auch von Kindern im Grundschulalter durchgeführt werden. Dabei werden Socken mit Polyesterwatte gefüllt und durch Nähen, Stopfen, Drücken, Abbinden und Zusammenziehen plastische Köpfe geschaffen. Gestaltet wird der Kopf mit Augen, Haaren, Ohren etc.

 Max. 12

 Tagesseminar mit ca. 6 h oder gemäß individueller Vereinbarung

 Pro Teilnehmende kleine spitze Schere, Stecknadeln, Nähadeln und verschiedenfarbige Nähgarne. Eine Nähmaschine wird bereitgestellt.

TANZ

Jana Schmück, TanzART – Zentrum für Tanz, Bewegung und Kunst

Dipl. Tanzpädagogin / Dipl. Betriebswirtin / freie Tänzerin / Choreografin

www.tanzart-kirschau.de

Qualifikation:

- National und international als Gastdozentin für Tanzpädagogik und Choreografie tätig
- Erfahrungen im Bereich Kulturmanagement, speziell in Projektentwicklung, Produktionsleitung und Netzwerkarbeit
- Regelmäßige Arbeit in Fortbildungsformaten für Tänzer, Tanzpädagogen, Schauspieler, Musiker und Lehrer u.a. an der Bundesakademie für kulturelle Bildung, den Theater-tagen Friedrichshafen oder der Theater- und Spielberatung Heidelberg

Angebot 1: Kreativer Tanz im Kindergarten

Kreativer Tanz fördert Selbständigkeit, Neugier und Verantwortung. Über die sinnliche Erfahrung des eigenen Körpers und das Entdecken der eigenen Kreativität hinaus unterstützt Tanz in kindgerechter Form Koordinationsfähigkeit, Körperempfinden, Rhythmusgefühl und nicht zuletzt Konzentration und Teamgeist. Die Teilnehmenden erhalten vielseitige Ideen für Bewegungsübungen mit Kindern.

Angebot 2: Hip Hop in der Grundschule

In einem Wechsel aus Theorie und Möglichkeiten zum praktischen Ausprobieren erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in Hip Hop, choreografisches Gestalten, Übungen und Methoden zum tänzerischen Arbeiten mit Kindern.

Angebot 3: Tanzkünstlerische Gestaltung als Handwerk und als Methode für die pädagogische Arbeit

Inhalt des Seminars ist die Vermittlung von Konzepten und Methoden zum tanzkünstlerischen Arbeiten, das Kennenlernen von verschiedenen Improvisationstechniken, die Entwicklung von eigenem Bewegungsmaterial und choreografisches Handwerk. Darauf aufbauend schaffen wir einen Transfer in die Umsetzungsmöglichkeiten im Schulalltag.



 Unbegrenzt

 Gemäß individueller Vereinbarung

DARSTELLENDEN SPIEL

Moritz Manuel Michel

Schauspieler, Regisseur und Theaterpädagoge (mmm-acting@mail.de)

Qualifikation:

- Sparten- und genreübergreifende Tätigkeit als Regisseur und Schauspieler an verschiedenen Bühnen in Deutschland, Österreich und der Schweiz
- Erfahrungen u.a. als Theaterpädagoge des Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau, Leitung des Jugend- und Mittwochtheaters
- Leitung künstlerischer Workshops für den Studiengang Kultur und Management der Hochschule Zittau/Görlitz

„Die Sprache ist die Kleidung der Gedanken“ *Samuel Johnson*



Angebot 1: Selbsterfahrung und Persönlichkeitstraining

Durch praktische Übungen und Improvisationen mit verschiedenen Ausdrucksmöglichkeiten und dem kreativen Umgang mit Texten werden die Teilnehmenden in die Lage versetzt, ihr persönliches Auftreten und ihre Kommunikation in der Öffentlichkeit beziehungsweise im Berufsleben zu stärken und zu vervollkommen. Eigen und Fremdwahrnehmung werden spielerisch intensiviert und die Arbeit an Atem, Ausdruck und Stimme bis hin zu Gefühlsreaktionen, Gedankenimpulsen und körperlichen Äußerungen, stärken das Vertrauen in die eigenen Kreativitätsressourcen. Auf Wunsch der Teilnehmenden können die Übungen mit Videokamera aufgezeichnet und analysiert werden.

Angebot 2: Darstellendes Spiel im gruppendynamischen Prozess

Die Teilnehmenden werden durch praktische Erfahrungen befähigt, selbst künstlerische Prozesse anzuleiten und erhalten vielfältige Impulse für die darstellerische Arbeit mit Kindern, um ihren Bildungsalltag zu bereichern. Durch Vermittlung von Improvisationstechniken und -regeln sowie Übungen zur Steigerung von Kreativität und Phantasie werden hier Potentiale freigesetzt, welche sich direkt in die tägliche Arbeit integrieren lassen, und sich hervorragend zur ganzheitlichen Kommunikation, Integration, vielfältiger Prävention und Konfliktbewältigung eignen.

 Mind. 5 – max. 20

 Kompaktkurs ca. 2 – 3 h, Tagesseminar ca. 5 – 6 h, Intensivkurs ca. 8 h geteilt auf zwei aufeinanderfolgende Tage (dazu eignen sich Wochenendtermine)

ANIMATIONSFILM & PUPPENSPIEL

Katharina Klinger

Diplom-Puppenspielerin / Darstellende Künstlerin

www.theater-klinger.de

Qualifikation:

- Freiberufliche Puppenspielerin und Schauspielerin, Schwerpunkt Musiktheater für Kinder in Verbindung mit theaterpädagogischen Angeboten in Kindergärten und Schulen
- Geschichtenerzählerin im Rahmen des mehrsprachigen Projekts „Erzählen – ein Schatz für die Zukunft“ und des Projektes „Kleine Helden“ des Erzählraum e.V.
- Musikvideos und Videos im Bereich Werbung in der Animationstechnik, Legetrick, Trickanimation sowie Life-Animation
- Erfahrungen als Referentin in der Medienwerkstatt des SAEK Görlitz

Angebot 1: Puppenspiel

Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die Animation, Puppenführungstechnik und Dramaturgie. Bei der Weiterbildung werden die Puppenführungstechniken spezieller Puppenarten (Handpuppe, Therapiepuppe, Marionette) geübt. Die Teilnehmenden arbeiten mit Körper und Stimme und tragen diese auf die Puppen über.

Angebot 2: Animationsfilm

Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in Trickanimation mit dem Smartphone oder Tablet. Nutzung der App Stop Motion Studio ist erforderlich.



 Unbegrenzt

 Kompaktkurs ca. 2 – 3 h, Tagesseminar ca. 5 – 6 h, Intensivworkshop 10 – 12 h geteilt auf zwei oder drei aufeinanderfolgende Tage (empfohlen)

 Auch als Online-Seminare buchbar

PÄDAGOGIK & NATUR

Claudia Scharf

Diplom Pädagogin - Schwerpunkt Sozialpädagogik / staatlich zertifizierte Waldpädagogin
www.paedagogikundnatur.de und www.shinrin-yoku-sachsen.de

Qualifikation:

- Kursleiterin für Waldbaden – Achtsamkeit im Wald (Deutsche Akademie für Waldbaden und Gesundheit)
- Freiberufliche Arbeit in der Umweltbildung seit 2018
- Umweltbildung für alle Altersgruppen seit 2018
- Langfristige Lehrverträge mit Grundschule Wachau, Grundschule Ottendorf-Okrilla, Förderschule Kleinwachau, Sachsenforst – Naturschutzgebiet Königsbrücker Heide sowie diverse Aufträge für Kitas und Schulen



Angebot 1: Achtsamkeit mit Kindern in der Natur

Kinder brauchen Natur für ihre körperliche und seelische Gesundheit. Naturerfahrungen fördern Selbstwahrnehmung, Entspannung, Kommunikation, soziale Kontakte und Konzentrationsvermögen. Die Liebe zur Natur legt den Grundstein für nachhaltiges Umweltbewusstsein. In der Fortbildung erleben wir selbst die Wirkungen achtsamkeitsbezogener Naturerfahrungen. Wir probieren viele Übungen aus, die einfach in die pädagogische Arbeit integriert werden können.

 Max. 15

 Weiterbildung mit 4 oder 6 h

 Warme, strapazierfähige, bequeme und wettergerechte Kleidung, Sitzunterlage für den Wald, Zeckenschutz, eigene Getränke und Verpflegung

Angebot 2: LAND-ART - Grüne Kunst in und mit der Natur

Die Fortbildung schafft einen einfachen Zugang zu Kunst-Projekten mit Kindern in und mit der Natur. Sie vermittelt waldpädagogische Methoden, die die Umsetzung der Projekte begleiten und unterstützen. Weiterbildungsthemen:

- Spielerische Annäherung an die Natur
- Wahrnehmungsübungen
- Herstellung von Kunstwerken in der Natur – einzeln und gemeinsam, z.B. Mandalas, Farbexperimente

Bei beiden Modulen handelt es sich um Outdoor-Schulungen: Ein geeigneter Wald muss sich in der Nähe befinden, die Genehmigung des Waldbesitzers ist notwendig; eventuell zeitweise Nutzung eines geeigneten Raumes bei schlechtem Wetter.



BUCHBINDEN

Sebastian Hänel

Freier Künstler in den Feldern Grafik, Buch und Performance Art

www.druckfeld.org

Qualifikation:

- 20-jährige Erfahrung in freier Kinder- und Jugendarbeit, Kindergarten, Hort
- Gründung und Leitung der Buchkinder-Werkstatt Görlitz
- Gründung und Organisation des internationalen Performance Art Festivals streifen Görlitz-Zgorzelec
- Zahlreiche Kurse und Projekte an Schulen, Kindergärten, Bibliotheken und anderen Einrichtungen der Region (Rabryka Görlitz, Biosphärenreservat OHT, Museum Zittau, PTV Sachsen, Grüne Aktion Sachsen, Geopark Ralsko u.v.a.m.)



Die Welt der Buchbindungen ist groß und vielfältig. Und Bücher sind Schatztruhen für sehr individuelle Anliegen. Natürlich sind sie auch ein Kulturgut, das in unserem digitalen Zeitalter eine neue Bewertung erfährt.

In auf die Bedürfnisse Ihrer Gruppe abgestimmten Kursen lernen Sie, aus den Grundmaterialien Papier und Pappe selbst ein eigenes Buch zu binden. Damit schaffen Sie sich einen Gegenstand und eine Erfahrung, die Sie noch lange über den eigentlichen Kurs hinaus begleiten werden. Je nach Anliegen und Zeitbudget können ein Überblick über verschiedene Bindungen (welche z.B. am besten mit Kindern durchführbar sind) oder ein einzelnes Buchprojekt bis hin zu aufwendigeren Vorhaben, inkl. Gestaltung eigener Papiere mittels Hochdrucktechniken, realisiert werden. Es werden keine Vorerfahrungen benötigt.

 Max. 10

 Mind. 3 h

 Schürze oder Kittel

 Raum mit genügend Arbeitsflächen (z.B. Tischen für Materialien und Werkzeuge)

SCHAUSPIEL

Olaf Bretschneider

Leiter und Gründer des „Dronte Theaters“, Regiearbeit, Schauspiel und Textfassungen, Autorentätigkeit, Hörspielproduktionen, Synchron, kleine Filmrollen

www.drontetheater.de

Qualifikation:

- Schauspielausbildung an Hochschule für Musik und Theater Leipzig
- Kurse und Workshops (Grundlagen Schauspiel und Improvisation) für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und behinderte Menschen
- Leitung von Ganztagesangeboten an Schulen, Theaterkurse in Deutschland, Polen, Tschechien, USA
- Erfahrungen der theaterpädagogischen Arbeit mit Förderschulen

Spielerische Vermittlung von Schauspielgrundlagen mit Hautaugenmerk auf Improvisation und Flexibilität. Kennenlernen einer Vielfalt alter und neuer Spiele und Theaterübungen zur Vermittlung und Stärkung von Selbstsicherheit, Gruppenvertrauen, Fantasie und ungebundenem Spiel sowie leichtes Körpertraining, Atem und Sprechübungen.



 Max. 20

 Gemäß individueller Vereinbarung

SINGEN MIT KINDERN

Reinhard Simmgen und Beate Tarrach
Kinderliedermacher Leichtfuß & Liederliesel
www.liederliesel.de

Qualifikation:

- Langjährige pädagogische Erfahrungen in Kita und Hort
- Über 100 eigene Kompositionen an Mitmach- und Bewegungsliedern
- Musikalische Bühnenprogramme
- Musical, Workshops und Liedkomposition mit Kindern
- Lieder und Spiele in englischer Sprache



Singen als uralte Kulturtechnik menschlichen Zusammenseins hat schon unsere Vorfahren durch alle Bereiche des Lebens begleitet. Auf welche vielfältige Weise das Singen auch heute im Alltag von Kindern zum positiven gemeinschaftlichen Erlebnis werden kann, zeigt diese Weiterbildung für pädagogisches Personal. Gemeinsam werden konkrete Liedbeispiele praktisch erprobt, die verschiedene Ebenen der kindlichen Entwicklung fördern:

Singen und Bewegung: Unsere Mitmach- und Bewegungslieder laden dazu ein, unseren Körper „sprechen“ zu lassen. Dabei werden beim Singen neben Körperhaltung, Mimik und Gestik auch erste Anfänge des darstellenden Spiels sowie tänzerische Elemente geübt.

Singen und Rhythmus: Verschiedene rhythmische Muster werden anhand von Kinderliedern aus aller Welt durch den gezielten Einsatz von Rhythmusinstrumenten sowie einfache Bodypercussion ausprobiert.

Singen und Spielen: Kurze musikalische Spiele passen gut in jeden Kita-Alltag. Hier erfolgt das Singen ganz wie nebenbei und ist Teil des Spiels. Wir zeigen eine große Auswahl an schnell erlernbaren und leicht umsetzbaren Gruppenspielen.

Singen und Sprache: Ab dem Vorschulalter macht es Kindern viel Freude, mit der eigenen Sprache zu „experimentieren“. Neben dem Üben von Zungenbrecher-Liedern versuchen wir uns im Dichten eigener kleiner Liedchen.

Singen und Entspannung: Lieder können Kindern helfen, „runter“ zu kommen, indem das Singen zum Beispiel von bestimmten Körperübungen oder auch einer gegenseitigen Massage begleitet wird.

Singen und Gemeinschaft: Singen hilft, Verbindungen zwischen den Kindern zu stärken, wenn es als positives Gemeinschaftserlebnis wahrgenommen wird. Bei der Liedauswahl ist es deshalb wichtig, auf die Botschaft eines Liedes zu achten.



PUPPEN – THEATER – PÄDAGOGIK

Anne Swoboda, Theater 7schuh

Diplom-Puppenspielerin, Regisseurin, Theaterpädagogin und Dozentin

www.anne-swoboda.de

Qualifikation:

- Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin
- Lehraufträge, Aus- und Weiterbildung von Puppenspielern
- Entwicklung und Leitung von theaterpädagogischen und künstlerischen Projekten in der kulturellen Bildung, z.B. Berliner Projektpartner „Theater von Anfang an“
- Projektarbeit im Kulturraum in Kita und Schule, z.B. Modellprojekte und Folgeprojekte „Theater von Anfang an“, „Kultur macht stark“, „Kita sucht Künstler“
- Görlitzer Löwenpreis für Kulturelle Bildung 2014



Angebot 1: Die Puppe spricht - Sprachförderung mit Puppenspiel

Kennenlernen verschiedener Formen des Puppenspiels. Im Zentrum steht dabei der Einsatz von Handpuppen, die unterstützend im Bereich der Spiel- und Sprachentwicklung wirken und die Kommunikationsfähigkeit anregen. Wir tauschen uns über kindgerechte Texte und Darstellungen aus und erarbeiten kleine thematisch gebundene Spielsequenzen für den Einsatz in der pädagogischen Praxis.

 Max. 12

 Gemäß individueller Vereinbarung

Angebot 2: Es war einmal - Erzählen, vorlesen und spielen mit Puppen und Objekten

Wir arbeiten am eigenen Vorlese- und Erzählstil, nutzen Übungen aus dem Bereich der Sprecherziehung und werden märchenhafte Vorlagen für das mündliche Weitergeben aufbereiten. Speziell aber lenken wir dabei unseren Blick auf den spielerischen Einsatz von Puppen, passenden Requisiten oder Werkmaterialien mit und für Kinder.

Angebot 3: Theater in der Kiste

In dieser Weiterbildung werden Methoden vermittelt, eigene Theaterprojekte mit Kindern von der Idee bis zur Ausführung zu entwickeln und umzusetzen. Hierbei können eigenen Geschichten, literarische Vorlagen sowie selbstgewählte Themen Grundlage sein. Dieser Workshop soll Mut machen, eigene Projekte zu initiieren.

THERAPEUTISCHES BILDERMALEN

Salomé Haettenschweiler

Malerin, Dipl. Kunsttherapeutin und Grundschullehrerin

www.bildermalen.com

Qualifikation:

- Seit 1986 kunsttherapeutische und kunstpädagogische Arbeit in Flüchtlingsheimen, Kinder- und Jugendzentren, Krankenhäusern, Schulen
- Stipendien und Arbeitsaufenthalte in Europa, Südamerika, Afrika
- Seit 1998 Konzeption und Durchführung Experiment Tiergarten: Kunstprojekt im Integrationsbereich für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und deren Bezugspersonen in Kooperation mit dem Jugendamt Mitte

BILDERMALEN ist ein Kunstprojekt in Form eines Wochenend-Workshops. Ziel ist es, pflegerisch-therapeutisch und pädagogisch arbeitenden Personen wie betreuendem Personal aus Pflege und Altersheimen, Erzieherinnen und Erziehern, Lehrerinnen und Lehrern von Grundschule bis Sekundarstufe und Förderschulen neue Impulse zur Wahrnehmung künstlerischer Fähigkeiten und deren Einbindung in den Alltag zur Pflege und Stärkung der Widerstandskräfte jedes Einzelnen zu vermitteln. Das geschieht durch künstlerische Techniken, wie Zeichnen, Malen, Kollagieren, sich öffnen für schöpferisches Arbeiten, Erleben von Freiraum, Eigen-Tätigsein, dem Nachspüren persönlicher Fragen, Themen, Wünsche, Träume und vor allem: Endlich mal viel Zeit, all das auch wirklich zu erfahren.



 10.11.–12.11.2023
(Freitag, 16:30 – 19:00 Uhr, Samstag und Sonntag jeweils von 10:00 – 15:00 Uhr)

 Angebot in den Räumen der VHS Dreiländereck im Salzhaus Zittau (Neustadt 46, Zittau)



BUCH- UND SCHREIBWERKSTATT

Eine Kooperation mit dem Freundeskreis Buchkinder e.V. Leipzig
www.buki-leipzig.de

Qualifikation:

- Künstlerisch-pädagogische Arbeit mit Kindern (vor allem im Vorschulalter) und Jugendlichen seit 2018
- Mehrjährige Erfahrung in der Durchführung von Kursen, Seminaren und Workshops mit Kindern und Erwachsenen
- Veröffentlichung von zahlreichen Büchern, Kalendern, Postkarten etc. (www.laedchen.buki-leipzig.de)

Welche Voraussetzungen sind nötig, damit Kinder Spaß am freien Schreiben und eigenem Ausdruck entwickeln? Wie geht man mit den verschiedenen Altersgruppen um? Im Freundeskreis Buchkinder e.V. – einer Buch- und Schreibwerkstatt für Kinder und Jugendliche im Alter von 4-18 Jahren – entwickeln Jungen und Mädchen ihre Geschichten zu eigenen Büchern. Sie überlegen und diskutieren ihre Idee, schreiben sie auf, illustrieren, setzen und drucken, bis die bunten Produkte ihrer Fantasie gebunden zwischen zwei Buchdeckeln vorliegen.

Das zweitägige Seminar wird vom pädagogischen Leiter Rulo Lange durchgeführt und richtet sich an Pädagoginnen und Pädagogen und interessierte Erwachsene. Es ist ganz bewusst als Mitmach-Seminar zur Arbeit im Vorschulbereich angelegt. Teilnehmende erarbeiten während des Seminars ein Buch „Über das Büchermachen mit Kindern“. Sie erleben über die eigene Tätigkeit, wie sich Vorschulkinder die Schrift erobern. Sie durchlaufen genauso wie die Kinder selbst den Gestaltungsprozess, von den ersten beiden Linolschnitten, die mit einem eigenen Text bedacht werden, bis zum selbstgebundenen Buch. Dadurch werden Erzieherinnen und Erzieher befähigt, perspektivisch selbst Kinder in diesem kreativen Lern- und Gestaltungsprozess optimal zu begleiten.



 Mind. 5 – max. 20

 Zwei aufeinanderfolgende Projekttagge zu jeweils 6 h

MALORT

Christine Mann, Atelier für Intuitive Malerei, Malort

Bildende Künstlerin, Dipl. Pädagogin, Systematische Beraterin und Pädagogin (DGsP)

www.christine-mann.org

Qualifikation:

- Leiterin des „Atelier für Kinder“ und des Malortes in Görlitz, kreativ-künstlerische Projekte im Atelier vor Ort, in Kitas und Schulen
- Ausbildung zur Malortleiterin bei Arno Stern in Paris, Gründung eines Malortes in Görlitz
- Ausbildung Systemisches Arbeiten für Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe
- Aus- und Weiterbildung Intuitives Heilsames Malen bei Ulrike Hirsch und „Point Zero Painting“ nach Michelle Cassou
- Weiterbildungstätigkeit im künstlerisch-pädagogischen Bereich seit 2016



Kreativ in die neue Zeit

Leuchtende Farben und frische Impulse für die kreative Arbeit. Praktischer Malworkshop sowie stärkende und spannende kollegiale Auszeit für pädagogische Teams.

Das Angebot umfasst eine farbige Malauszeit für Fachkräfte, z.B. an pädagogischen Tagen. Das spielerische Malen ohne jede Erwartung entspannt, verbindet und bringt neue Energie für die Teilnehmenden. Verschiedene gestalterische Ansätze können die Gruppe darin unterstützen, in ihrer Einrichtung ganz eigene und kreative neue Wege zu gehen. Vermittelt werden auch Tipps und Tricks, wie kann man z.B. den Kreativbereich leicht zugänglich gestalten, Mitarbeitende motivieren, neue Materialien und Herangehensweisen an die kreative Arbeit miteinbeziehen.

Auf Wunsch kann ein bestimmtes Anliegen, seitens der Leitung oder des Teams, welches gerade „unter den Nägeln brennt“ kreativ bearbeitet werden.

🕒 3 - 6 h

🔧 Alle Materialien sind vorhanden

🏠 Der Kurs kann in der Einrichtung als auch im Atelier in der Weberstr. 10 in Görlitz stattfinden.





IMPRESSUM

Herausgeber

Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien
c/o Landratsamt Görlitz
Dr. Annemarie Franke, Kultursekretärin
Lunitz 10
02826 Görlitz

Netzwerkstelle Kulturelle Bildung

Livia Knebel
03581 6639412
kulturellebildung@kreis-gr.de

Redaktion/Zusammenstellung der Texte: Livia Knebel

Bildnachweise: Seite 7 u. 18: Paul Glaser, Seite 8: Annekatrien Heyne, Seite 9: Janine Rabovsky, Seite 10: Moritz Manuel Michel, Seite 11: Jakub Purej, Seite 12 u. 19: Juliane Wedlich, Seite 13: Adobe Stock, Seite 14: Birgit Schulze, Seite 15: Olaf Bretschneider, Seite 16 u. 17: Beate Tarrach, Seite 20 u. 21: Freundeskreis Buchkinder e.V., Seite 22 u. 23: Christine Mann

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte auch die des Nachdruckes von Auszügen und die fotomechanische Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.

